

Warum Chinas Mauer gar nicht so groß wirkt

RP

Von RP-Korrespondent
JOHNNY ERLING

13.3.04

PEKING. Pekings erster bemannter Raumflug hat für China verspätete Folgen. Kaum fünf Monate, nachdem Astronaut Yang Liwei im Oktober die Erde mit seinem Raumschiff (Shenzhou V) umkreiste, muss das Reich der Mitte seine Geschichte umschreiben. Zumindest die von der „Großen Mauer“, die so groß ist, dass alle sie auch vom Weltraum aus bewundern könne. Das verkünden bisher die Lesefibeln an den Grundschulen.

Nicht mehr lange. Das 6300 Kilometer lange Bollwerk sei vom All aus gar nicht zu sehen, beschwert sich der Volksabgeordnete Wang Xiang. Er stellte während der Parlamentstage den Antrag, alle Schulbücher für die sechste Klasse „schnellstens“ zu ändern. Diese würden wahrheitswidrig behaupten, dass Astronauten „mit bloßem Auge zwei Bauwerke auf unserer Erde erkennen, die Meerdämme Hollands und Chinas Große Mauer“. Wang Xiang ruft Yang Liwei als seinen Kronzeugen auf. 14 mal habe der Nationalheld die Erde umrundet und

Ausschau gehalten. „Unsere Erde ist wirklich wunderschön. Aber ich habe keine Mauer auf ihr gesehen“, habe er schließlich bekennen müssen.

Chinas erster Taikonaut konnte auch nichts sehen. Die zehn Meter breite, weitgehend nur als Ruine erhaltene Große Mauer lasse sich aus maximal bis 36 Kilometer Distanz gerade noch erkennen, musste sich der Abgeordnete belehren lassen. Aus 300 bis 400 Kilometern Höhe, in der Astronauten gemeinhin verkehren, könnten Bauwerke nur auffallen, wenn sie mindestens 500 Meter breit

und ebenso lang wären. Die Schulämter reagierten schnell auf den Antrag, eine von 4113 Eingaben aus dem ansonsten machtlosem Parlament. Sie versprochen in allen Neuauflagen die Geschichte streichen zu lassen.

Für China heißt es, stückweise Abschied nehmen von einer hübschen Legende. 1909 hatte es in den USA sogar noch geheißen, die Mauer sei vom Mond aus zu sehen. Tatsächlich kann man dort zwar Grundstücke kaufen, aber nicht ein einziges Menschenhand erschaffenes Werk auf der Erde erkennen.